

Die Juamii-Chronik (2018 – 2025)

Als wir – die Bischoff & Ditze Energy GmbH & Co KG - 2018 unsere Zusammenarbeit mit Juamii starteten, hätte sich keiner von uns träumen lassen, was sich daraus entwickelt, und mit Sicherheit hätte auch niemand erwartet, dass wir sieben Jahre später an sieben Schulen und Waisenhäusern mit zusammen gut 1.600 Schülern eine Vielzahl an Projekten umgesetzt haben würden. Was haben wir in diesen Jahren gemeinsam erreicht?

Gehen wir das Ganze einfach mal chronologisch an.

2018:

- Die Tenderfeet School in Kabiria, einem Slum von Nairobi, erhält ein Solardach. Das Dach ist so konzipiert, dass der komplette Strombedarf der Schule gedeckt wird. Das eingesparte Geld wird in Schulmaterialien und die Ernährung der Kinder investiert. Alle weiteren Solarprojekte werden analog hierzu durchgeführt. Das Projekt wird großzügig von den Stadtwerken Mosbach unterstützt.

2019:

- Die BCC School im Soweto-Slum wird mit einem Solardach ausgestattet. Auch hier fungieren die Stadtwerke Mosbach als Hauptsponsor.
- Die Fenster des Schulgebäudes der BCC School werden erneuert und weite Teile der Schule erhalten einen neuen Anstrich.
- Die Pumpanlage des schuleigenen Brunnens der BCC School wird repariert bzw. erneuert.

2020:

- Das Lighthouse Grace-Care-Center im Slum Riruta bekommt ein Solardach.
- Der Waisentrakt des Grace-Care-Centers erhält einen Anbau, wodurch die Fläche des Schlafsaals verdoppelt wird.
- Das Dach des Waisentrakts des Grace-Care-Centers wird gegen Regen abgedichtet. Das Gleiche gilt für einige Klassenräume.
- Das Grace-Care-Center wird gestrichen.
- Zusammen mit Juamii und den Kindern der BCC School setzen wir unser erstes Buchprojekt Sauti Kutoka Africa mit Geschichten der Kinder aus den Slums um.

2021:

- Auf dem Gelände des Grace-Care-Centers wird erfolgreich nach Wasser gebohrt, so dass wir im April unseren ersten Brunnen in Betrieb nehmen können.
- Der Brunnen erhält eine mit der eigenen Solar-energie betriebene elektrische Pumpe. Die gefundene Wassermenge ist so groß, dass auch die Menschen der umliegenden Community mit sauberem Trinkwasser versorgt werden können.
- Die Schlafsäle des Waisentrakts der BCC School erhalten 60 neue Matratzen und Moskitonetze.
- Die BCC School erhält 100 neue Schultische und Bänke.
- Die Waschräume des Grace-Care-Centers werden mit Duschen ausgestattet.
- Die Brightburn School im Kabiria-Slum erhält ein Solardach.
- Das Neemaland-Waisenhaus, ebenfalls in Kabiria, bekommt ein Solardach.
- Zusammen mit Juamii wird ein Paten- und Spendenprogramm ins Leben gerufen.
- Durch eine Spende waschbarer, wiederverwendbarer Gesichtsmasken des Uniklinikums Münster, können alle Kinder und Lehrer der Tenderfeet School, der BCC-School, der Brightburn School und der Neemaland School mitsamt Waisenhaus mit Corona-Schutzmasken ausgestattet werden.
- Im November wird in Neemaland erfolgreich nach Wasser gebohrt.
- Durch ein Pipeline-System wird auch die 300 Meter entfernt liegende Brightburn-School mit Wasser versorgt. Auch dieser Brunnen hat das Potenzial nicht nur unserer Kinder, sondern auch die im Umfeld lebenden Familien mit Wasser zu versorgen. Auch dieser Brunnen wird solar betrieben.
- Im Dezember erscheint unser zweites Buchprojekt: Miaka tatu Afrika – oder die vergessenen Kinder von Nairobi

2022:

- Im Januar bekommt die Brightburn school eine hocheffiziente Küche. Der Bedarf an Brennholz konnte dadurch um zwei Drittel gesenkt werden. Gleiches gilt für die CO2-Emissionen. Das Projekt wurde zusammen mit der deutschen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) realisiert.
- Die BCC-School erhält 70 Matratzen und Moskitonetze für die Schlafsäle der Waisenkinder.
- Durch private Spenden können 1000 Bleistifte, Lineale, Radiergummis und Schulhefte an unseren Schulen verteilt werden.
- Aufgrund des Ukraine-Kriegs sind die Lebensmittelpreise in Kenia explodiert und haben sich binnen kürzester Zeit verdreifacht. Um unsere Kinder mit Nahrung zu versorgen erfolgt im Mai ein Lebensmitteltransport. Die Lebensmittel werden auf einem zentralen Marktplatz für ganz Ostafrika in Kitale beschafft und mit zwei LKW's nach Nairobi transportiert. Insgesamt werden 20 t Lebensmittel an unsere Schulen verteilt.
- Im Oktober erfolgt eine weitere Lebensmittellieferung. Diesmal sind es rund 10 Tonnen (Bohnen, Mais, Reis, Zucker und Öl).
- Im Dezember erhält Neemaland neue Toiletten und Duschen.

2023:

- Im Grace care center wird ein ganzer Klassenblock mit neun Klassen gebaut. Das alte Gebäude wurde von der Schulaufsichtsbehörde aus baulichen Gründen als nicht mehr sicher eingestuft und musste abgerissen werden. Der neue Block bietet nun 150 High school Schülern eine neue Lehrstätte.
- Im Januar erhält die BCC-School eine der hocheffizienten Küchen (analog zur Brightburn-School)
- Im Mai erfolgt der nächste Lebensmitteltransport mit rund 10 Tonnen Lebensmitteln.
- Im Juni erhält das Mwea-Waisenhaus eine Solaranlage, die nicht nur die Gebäude mit Strom versorgt, sondern auch genutzt wird um einen vorhandenen Brunnen (nach Reparatur) zu betreiben. Mit dem Wasser kann nun Landwirtschaft betrieben werden. Hauptsponsor sind erneut die Stadtwerke Mosbach.
- Um das Projekt zu starten wurden privat 30 Hühner gespendet.
- Der BCC-School werden 10 Laptops gespendet, so dass wir dort Informatik als Schulfach implementieren konnten.

- Im August erhält auch Neemaland eine hocheffiziente Küche.
- In Tenderfeet werden die Batterien der Solaranlage ausgewechselt. Die neuen Batterien haben eine wesentlich längere Lebensdauer (ca. 12 Jahre) als die Vorgängermodelle (5 Jahre).
- Im November erfolgt der vierte Lebensmitteltransport (7 Tonnen).
- Im Dezember wird in der Brightburn School eine marode Außentreppe durch eine Stahltreppe ersetzt.

2024:

- Im Februar wird in der Tenderfeet-school erfolgreich nach Wasser gebohrt. Der Brunnen ist 300 Meter tief. In diesem Projekt erfolgte ein Großteil der Finanzierung durch die Georg-Krauss-Stiftung.
- Die entsprechende Pumpe wird mit einem weiteren Solardach betrieben.
- Ein 10-Meter-Wasserturm wird errichtet und mit einem 10000 Liter-tank bestückt.
- Über ein Pipeline-System wird ein Wasserkiosk im Herzen Dagorettis (Kabiria und Riruta sind Teilbezirke von Dagoretti) beliefert und so die Bevölkerung mit sauberem, günstigem Wasser (zur Hälfte des üblichen Preises) versorgt. Gleichzeitig erlauben die Einnahmen durch den Wasserverkauf der Tenderfeet school einen großen Schritt in Richtung Selbstständigkeit und Unabhängigkeit zu machen.
- Im Grace Care Center werden die Batterien der Solaranlagen durch die Generation von Batterien ersetzt.
- Im Grace Care Center wird ein Spannungsstabilisierer installiert, damit die Wasserpumpen auch bei schlechtem Wetter (kein Solarstrom) risikofrei betrieben werden können.
- In Mwea wird die Landwirtschaft durch die Bewirtschaftung zweier Felder ausgeweitet.
- Im April erfolgt ein weiterer Lebensmitteltransport (7,5 Tonnen).
- In Brightburn wird der Schulhof gepflastert, so dass er jetzt auch für die Kinder nutzbar ist.
- In Brightburn hat Juamii den Erwerb eines Schulbusses bezuschusst, so dass jetzt auch Kinder die weiter entfernt wohnen, am Unterricht teilnehmen können.
- Das Bethsaida Waisenhaus in Soweto (nahe der BCC School wird in unser Programm aufgenommen. Bethsaida ist das Zuhause von 40 Waisenkindern, die überwiegend die BCC School besuchen. In einem ersten Schritt wurden hier Solarpaneele installiert die 100% des Strombedarfs decken.

- Die BCC School erhält Mittel für über 100 Schulbücher und ein Chemielabor wird eingerichtet und mit den benötigten Chemikalien ausgestattet.
- Auch in der BCC School werden die Batterien der Solaranlage ausgewechselt und durch Batterien mit einer erheblich längeren Lebensdauer (12 Jahre) ersetzt.
- Das Neemaland Schul- und Waisenhaus war mit Hilfe von Juamii in der Lage Land in Kitale (Nähe Victoria-See) zu pachten und landwirtschaftlich zu nutzen. Insgesamt konnten 18 Tonnen Mais geerntet und durch Juamii-Mittel nach Nairobi transportiert werden. Für Neemaland ist dies ein großer Schritt in Richtung Eigenständigkeit.
- Im Grace Care Center werden die Bauarbeiten für ein vierstöckiges Waisenhaus („The Hope“) aufgenommen. Das fertige Gebäude soll 100 Waisenkindern als neues zu Hause dienen.
- Der Mais, der in Neemaland gelagert wurde, wird von Juamii erworben und an die anderen Schulen und Waisenhäuser verteilt.
- Durch eine Bohrspülung und Erweiterung der Brunnenanlage in Tenderfeet, können jetzt auch 200 Kinder des benachbarten Happy children education centers mit sauberem Trinkwasser versorgt werden.

2025:

- Im Mwea-Waisenhaus wird ein letztes Pipeline-Element verlegt und somit kann die gesamte landwirtschaftliche Fläche bewässert und genutzt werden.
- Im Januar werden Miles und Liam operiert. Die beiden Jungen sind Vollwaisen, 2 Jahre alt und leben im Neemaland Waisenhaus. Sie leiden seit der Geburt an einer Fehlstellung der Hüft- und Oberschenkelknochen. Beide können nur wenige Meter – unter Schmerzen – gehen. In der Operation wird die Fehlstellung korrigiert und den Kindern eine normale Entwicklung ermöglicht. Juamii finanziert die Operation und die komplette Behandlung der Kinder.
- Die Tenderfeet School wird mit neuen Toiletten und Waschräumen ausgestattet.
- Im Bethsaida Waisenhaus wird mit dem Bau eines neuen Stockwerks begonnen um auch älteren Kindern hinreichend Raum zu bieten.
- In den letzten Jahren wurden auch immer mal wieder Nähmaschinen gespendet oder von Neemaland und Juamii gebraucht günstig erworben. Die Heimleiterin Mama Grace ist gelernte Schneiderin und nun in der Lage in Neemaland eine Schneiderei zu eröffnen. Neben den finanziellen
- Einnahmen für Neemaland bietet die Schneiderei den Kindern auch die Möglichkeit das Handwerk zu erlernen.
- Juamii fungiert als Co-Sponsor für die Errichtung des ersten Stein-Schulhauses in Neemaland und stellt Baumaterialien (Sand, Zement) zur Verfügung.
- Juamii finanziert den Besuch eines polytechnischen College für vier Kinder des Bethsaida Waisenhauses. Für die anderen Kinder in Bethsaida ist dies ein immenser Ansporn.
- Ein an Tuberkulose erkranktes Baby in Neemaland konnte durch Juamii-Mittel erfolgreich behandelt werden und die Neemaland Hausapotheke konnte massiv aufgestockt werden.
- In Neemaland wird eine Drainage gebaut um die Klassenzimmer vor einer Überschwemmung Hochwasser in der Regenzeit (November) zu schützen.
- Durch Laptopspenden konnte der Informatik-Unterricht an der BCC-School ausgeweitet werden.
- Die Neemaland Hausapotheke konnte umfangreich ausgeweitet werden, so dass man auch bei gefährlichen Infektionskrankheiten (z.B. Cholera, Typhus) unverzüglich mit der Behandlung beginnen kann.
- Auf der Farm des Mwea-Waisenhaus wurde ein weiterer Wassertank beschafft und das Bewässerungssystem verbessert um die Farmerträge zu maximieren.

... Und nicht unerwähnt sollen die zahlreichen Kleinspenden bleiben, die es uns jedes Jahr ermöglichen, bei Notfällen direkt zu reagieren und mit unseren Waisenkindern ein schönes Weihnachtsfest zu feiern!

An dieser Stelle möchte ich auch nicht unerwähnt lassen, dass alle unsere Hilfsmaßnahmen im Einklang stehen mit den Sustainability Development Goals der UN bzw. mit den 17 Zielen, die in diesem Zusammenhang von der UN postuliert worden sind.

Diese 17 Ziele werden auch von Engagement Global und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung mitgetragen und gefordert.

Zudem arbeiten wir ausschließlich mit Unternehmen, Handwerkern und Ingenieuren aus Nairobi zusammen. So kann gewährleistet werden, dass die von uns eingesetzten Finanzmittel auch vollständig nach Kenia fließen.